

	<p>Objekt: Nero und Agrippina (Minor): Nachahmung</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni- freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 00699</p>
--	--

Beschreibung

Loch. - Subaerate, gefütterte Münze.

Vorderseite: Nebeneinander gesetzte drapierte Büsten von Nero (vorn) und Agrippina minor (dahinter) in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Gespann von vier Elefanten nach l., darauf auf Stühlen Divus Claudius mit Strahlenkranz, in der r. Hand Adlerzepter, und Divus Augustus mit Strahlenkrone, in der r. Hand Schale (patera), in der l. ein Zepter haltend. Im l. F. EX S C.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.44 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt

wann
wer

55 n. Chr.

	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Agrippina (minor) (15-59)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC I² Nr. 7..